Beilage zu Nr. 25 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **12 (1890)**

Heft 25

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Briefkasten

Frau **E. St.** in **L.** Ihre aufmerksame Zusendung war uns sehr angenehm. Wir sind gerne zu Gegendiensten bereit und erwidern Ihre freundlichen Grüße bestens.

Frau **Ida G.** in **M.** Es ist ja recht wohl begreiflich, daß eine in ideal schöner Ehe lebende Frau auch ihre Mitschwestern so glücklich sehen möchte, als sie selbst es ist; doch ist es mehr als gewagt, allen Unverheiratheten um jeden Preis zur Ehe verhelfen zu wollen. Wo nicht eine innere Nöthigung zur Ehe vorhanden ist, da findet sich auch selten die für diese Verbindung nöthige Selbstverleugnung und Opferwilligkeit. Je leidenschaftlicher der Mensch liebt, um so weniger ist er im Stande, dem kühlen Verstande das Recht des objektiven Abwägens und ruhigen Prüfens einzuräumen. Eine aus purer Berechnung geschlossene Ehe kann das wahre und dauernde Glück nicht in sich schließen. Wollten Sie wohl die Verantwortung für den Abschluß und die Folgen eines solchen „Geschäftes" tragen?

Frl. **Bertha G.** in **S.** Wir unserseits könnten es mit unserm Pflichtgefühl nicht in Einklang bringen, eine Stelle als Haushälterin zu suchen, wenn wir von der praktischen Hauswirthschaft Nichts verständen. Nach unseren Begriffen muß die richtige Haushälterin das Wissen und Verstehen der besten Hausfrau und das praktische Können des sämmtlichen tüchtigen Hausdienstpersonales in ihrer Person vereinigen. Und es ist auch ganz begreiflich, wenn ein Mann beim Engagement einer Haushälterin anscheinend zu weit gehende Anforderungen macht. Seine Frau liebte er und die Liebe sieht die Leistungen der Geliebten doppelt, für viele Mängel und Fehler aber ist sie blind. Der Frau konnte er seine Verhältnisse offen mittheilen und sie wußte für ihn einzutheilen, zu entbehren und zu darben, wenn es sein mußte; sie diente ihm ohne Lohn und kannte in ihrem Dienst keinen Normalarbeitstag, und das Beste zuletzt — er konnte gegebenen Falls rücksichtslos seiner schlimmen Laune freien Lauf lassen und mußte sein Gesicht nicht wider Willen in verbindliche Falten ziehen, denn er hatte keine Kündigung zu fürchten. Haben Sie an all' dies gedacht, als Sie uns schrieben? Wir denken kaum. Haben Sie auch bedacht, welche Zumuthung Sie uns machten, als Sie uns um „nutzbringende" Empfehlung baten? Wir wissen nichts von Ihnen, als daß Sie aufrichtig sind und naiv, und dieses Wissen schöpfen wir aus dem Inhalte Ihres Briefes, der uns viel zu denken gibt. Er ist bezeichnend für die unrichtige Lebensauffassung so mancher gutgeschulten und sich zu den Gebildeten zählenden Tochter.

Frau **Kath. T.** in **O.** Nicht jeder Stoff ist zum Färben gleich gut geeignet und in jedem Falle sollte zuerst genau untersucht werden, ob das Gewebe noch widerstandsfähig genug ist, diese Prozedur an sich vornehmen zu lassen. Gefärbte Kleider müssen mit doppelter Schonung behandelt werden, wenn sie sich längere Zeit schön erhalten sollen. Ein ungeschicktes Hinlegen oder Hängen, unachtsames Behandeln mit Bürste und Tuch u. dgl. ertragen die gefärbten Stoffe nicht gut. Die gewünschte Nüance in der Farbe kann auch nicht immer genau eingehalten werden. Am besten ist's, Sie lassen der Färberei in der Art freie Hand, daß sie diejenige Farbe wählen kann, welche sich für den zu färbenden Stoff am besten eignet.

Frau **Louise H.** in **A.-M.** Am meisten Ersparniß an Brennmaterial erzielen Sie durch den Selbstkocher, denn da bedarf es der Feuerung blos zum Ankochen. Im Uebrigen kann ohne nähere Kenntniß der bestehenden Verhältnisse beim besten Willen kein Rath ertheilt werden. — Der billige Preis Ihrer Wohnung kann dennoch viel zu theuer stehen, wenn die nöthigen Bequemlichkeiten zum Aufbewahren von Holz, zum Waschen und zum Trocknen der Wäsche nicht vorhanden sind.

Unwissende in **P.** Es ist durchaus nicht gesagt, daß mit dem Erscheinen der neuen Kartoffeln auf dem Markt die alten unbrauchbar geworden seien. Bei richtiger Behandlung sind die alten von den neuen kaum zu unterscheiden. Freilich muß man nicht eigensinnig darauf bestehen, im Sommer Kartoffeln mit der Schale zu süßer Butter auf dem Tisch haben zu wollen, wenn im Keller noch ein großer Vorrath von letztjährigen auf deren Verbrauch wartet.

Hr. **E. E.** in **M.** Ihre Arbeit eignet sich besser für ein politisches Blatt. Wir ließen das Manuskript dankend an Ihre Adresse zurückgehen.

Anonyma. Mit moralischer und finanzieller Unterstützung von Vielen ist einer guten Sache oft weit besser gedient, als mit persönlicher Thätigkeit. Es heißt nicht umsonst: Viele Köche verderben den Brei.

Hausfrau in **W.** Wir möchten Ihnen nicht rathen, ohne die nöthigen Vorkenntnisse und Erfahrungen im Küchenhaushalt eine Pension zu eröffnen. Oder Sie nähmen sich denn eine ganz tüchtige und zuverlässige Haushälterin, um Sie in diesen Zweig gründlich einzuführen. Mit einer guten Adresse könnten wir Ihnen an die Hand gehen.

Hr. **A. C.** in **?** Sie scheinen über sehr viel freie Zeit zu verfügen, über eine bedeutende Kraft der Einbildung und über einen unbedingten Glauben an die Gutmüthigkeit und Dummheit des weiblichen Geschlechtes. Rufen Sie eine männliche Schönheitskonkurrenz in's Leben, das wird Ihren großen Geist angemessen beschäftigen. Sicher erhalten Sie dort selbst den ersten Preis und wenn Sie klug genug sind, diesen recht hoch zu stellen, so sind Sie der Mühe enthoben, um des unentbehrlichen Geldes willen eine Frau zu heirathen, die nicht so schön und so gescheidt ist wie Sie selbst — sich einbilden, es zu sein.

Frau **Emma N.** in **Z.** Auswindmaschinen erweisen sich als äußerst vortheilhaft, wo zum Trocknen der Wäsche nur beschränkte Räumlichkeiten vorhanden sind und ebensowohl die Wäsche als auch die menschliche Arbeitskraft geschont werden will.

Direkt ab Fabrik **Seidenstoffe** Grenadines, Foulards, Faille Française, Satin Merveilleux, Regence, Empire, Damaste, Atlasse zu **Fr. 1. 10** bis Fr. 16 versendet an Private das Seidenwaarenhaus

Adolf Grieder & Cie in Zürich.

Muster umgehend franko. [378—6

Burkin, Halblein und Kammgarn für Herren- und Knabenkleider, à **Fr. 1. 65 per Elle** oder **Fr. 2. 75 per Meter**, garantirt reine Wolle, dekatirt und nadelfertig, ca. 140 cm. breit, versenden direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus **Oettinger & Co.**, Centralhof, **Zürich.**

P. S. Muster unserer reichhaltigen Collectionen umgehend franco. [481—1

Schwarze Seidenstoffe

ca. 180 verschiedene Qualitäten — direkt an Private — ohne Zwischenhändler: [339-1

von **Fr. 1. 15** bis **Fr. 21. 50** per Meter portofrei in's Haus geliefert. Muster umgehend.

G. Henneberg's Seidenstoff-Fabrik-Dépôt in **Zürich.**

508] **Glänzende Wäsche!**

Wiener Wäsche-Brillantine.

Erleichtert das Bügeln, verhindert das Kleben, macht elastisch steif u. glänzend. **Per Flasche 30 Cts.** Erzeugt allein ächt **Josef Lorenz** in **Eger** (Böhmen).

Keine Putzpommade mehr!

— Reinlicher und billiger! —

Metall-Putzseife

für alle Metalle, Glas und Marmor. **Per Stück 15 Cts.** Erzeugt allein ächt **Josef Lorenz** in **Eger** (Böhmen). Erhältl. in vielen Geschäften der Schweiz. **General-Dépôt** für die ganze Schweiz: Hrn. Apoth. **A. G. Visino** in **Romanshorn** a. B.

Zuppinger'sche Kinderheilanstalt Speicher.

Heilverfahren: wie in der Broschüre: **„Kinderheil – Menschenheil"** dargelegt.

Vorzüge: Alles eigene Leute; Aufnahme von höchstens zehn kleinen Patienten, somit Wahrung des Familienlebens und einer individualisirenden Behandlung. [533

— Prospekte gratis. —

Soeben erschien in unserm Verlage:

Kinderheil — Menschenheil!

Grundzüge einer vernunftgemässen Lebens- und Heilweise mit besonderer Berücksichtigung des Kindesalters.

Ein Buch für Eltern und Erzieher

von

J. Zuppinger.

— 14 Bogen. Preis Fr. 2. 50. —

☛ In Nr. 23 vom 8. Juni hat die „Schweizer Frauen-Zeitung" dieses neue Werk aufs Wärmste empfohlen.

Wir machen alle Mütter und Erzieherinnen besonders auf dasselbe aufmerksam.

— In allen Buchhandlungen zu haben. —

Verlag von [512

F. Hasselbrink, St. Gallen.

Gesucht

als **Haushälterin** in eine grössere Familie eine rüstige und zuverlässige Person mittleren Alters, welche im Hauswesen und Kochen durchaus bewandert ist. — Offerten mit Zeugnissen und ev. Photographie an **Postfach Nr. 277, Schaffhausen.** [521

Eine französische Tochter, auch deutsch sprechend, im Hauswesen und in der Küche ziemlich bewandert, sucht passende Stelle bei einer Herrschaft od. einzelstehenden Dame.

Auskunft ertheilt: **M. D.**, Nr. 193, Rive, **Morat.** [522

Für eine 16jährige, gesunde Tochter rechtschaffener Eltern wird in einer achtbaren Familie ein Unterkommen gesucht. Das Mädchen ist willig zu jeder Arbeit in den Hausgeschäften und hat Liebe zu Kindern. Gef. Offerten an die Expedition der „Frauen-Zeitung". [520

Eine intelligente Tochter, der französischen Sprache mächtig, sucht Stelle in einen **Laden.**

Offerten unter Chiffre H 493 an die Expedition d. Bl. erbeten. [493

Eine junge, brave Tochter, Kenntnisse der französischen Sprache besitzend, wünscht Stelle als **Bonne** zu Kindern, am liebsten in die französische Schweiz oder nach Frankreich. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre M 500 befördert die Expedition d. Bl. [500

Man wünscht eine gut erzogene junge Tochter, die schon schöne Vorkenntnisse von der Küche besitzt, als **Kochlehrtochter** in ein gutes Privathaus oder feine Pension zu plaziren. Die Betreffende ist auch in den Hausgeschäften ziemlich eingearbeitet und will bei entsprechenden Bedingungen auch in dieser Weise ihre freie Zeit nutzbar machen.

Gefl. Offerten unter Ziffer 536 befördert die Expedition d. Bl. [536

Gesucht.

Eine treue, ordnungsliebende Person im Alter von 40—45 Jahren könnte Anstellung haben als **Haushälterin** bei einer kleinen Familie. Kinder sind keine zu besorgen. Offerten sub Chiffre H 497 befördert die Expedition d. Bl. [497

Ein erfahrenes, älteres Frauenzimmer wäre geneigt, in zeitweiser Abwesenheit der Hausfrau die **Führung des Hauswesens** zu übernehmen.

Gefl. Offerten sub Chiffre H 498 befördert die Expedition d. Bl. [498

523] **Eine in Pflege und Erziehung von Kindern durchaus erfahrene Tochter aus der deutschen Schweiz, 30 Jahre alt, die eine Reihe von Jahren im Auslande gute Stellen bekleidete, sucht besonderer Verhältnisse wegen anderweitiges Engagement. Sie versteht auch den Dienst als Kammerfrau und würde unter zusagenden Verhältnissen sich für solchen engagiren lassen.**

Gefällige Offerten befördert die Redaktion der „Schweizer Frauen-Ztg".

Zu verkaufen:

Eine **Rundstrickmaschine,** billig. Leicht fassliches und vortheilhaftes System. [526

Gesucht.

Eine junge Tochter achtbarer Eltern, welche Realschulbildung genossen und das Kochen erlernt hat, wünscht Stelle, sei es als Stütze der Hausfrau, in einen Laden, oder zu Kindern, denen sie nöthigenfalls auch Klavierunterricht ertheilen könnte. Familiäre Behandlung wird hohem Lohn vorgezogen. Eintritt nach Belieben. Empfehlungen stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre H 502 beliebe man der Expedition d. Bl. zur Weiterbeförderung zu senden. [502

In einer Pfarrersfamilie in den Waadtländer-Alpen wäre man geneigt, einige junge **Herren** für den Sommer oder die Ferien anzunehmen. Pensionspreis mässig. Offerten unter Ziffer 507 gefl. an die Expedition d. Bl. zu senden. [507

Stelle-Gesuch.

Eine junge Tochter von 19 Jahren, welche schon vier Jahre auf dem Schneiderinnenberuf arbeitet und ziemlich gut französisch spricht, sucht Stelle bei einer **Schneiderin in der Westschweiz,** um sich in der französichen Sprache noch besser ausbilden zu können. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf grossen Lohn gesehen.

Die geehrten Frauen, welchen eine solche Stelle bekannt sein sollte, werden höflichst gebeten, Mittheilung unter Chiffre A V 506 gefälligst an die Exped. d. Bl. gelangen zu lassen, wofür allen denen, die sich hiefür bemühen wollten, zum Voraus herzlicher Dank ausgesprochen wird. [506

Eine Tochter gesetzten Alters, welche schon mehrere Jahre in einem Laden servirt hat, sucht Stelle als **Ladnerin.** Eintritt sofort oder nach Belieben. Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten nimmt unter Ziffer 527 die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung" entgegen. [527

Eine Tochter von 22 Jahren, geübte **Damenschneiderin,** beider Sprachen mächtig, sucht Stellung in einem **Confectionsgeschäft** als Arbeiterin oder zu einer Dame als Kammerfrau. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten.

Gefl. Offerten sub Chiffre M 529 befördert die Expedition d. Bl. [529

Gesucht

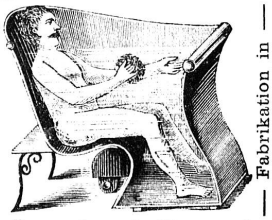
gegen gute Bezahlung für 6—8 Wochen eine gewandte **Weissnäherin,** die besonders im Flicken und Verweben geübt ist. Mit der Anmeldung wolle man zugleich Referenzen und Lohnansprüche sub Chiffre G 504 angeben. [504

Gesucht.

537] Eine **gebildete, junge Dame,** 24 Jahre alt, der **deutschen, französischen** und **englischen** Sprache mächtig, sucht eine Stelle als **Gouvernante** zu kleinen Kindern, oder Stelle **auf einem Bureau,** und könnte baldigst eintreten. Offerten sub Chiffre **A. K. poste restante Hintermeggen, Vierwaldstättersee.** (H 2357 Z)

Eine mit guten Zeugnissen versehene **Dienstmagd** (Süddeutsche), die auch in der Küche bewandert ist, sucht passende Stellung als **Zimmer-** oder **Kindermädchen** auf Mitte Juli.

Anmeldungen unter **H R S 17** befördert die Annoncen-Expedition **H. R. Sauerländer, Aarau.** (H R S 17) [532



— Fabrikation in — **Badeapparaten.** Prima Waare. [356

Grosses Lager in **Wannen** aller Art. **Oefen** für Kohlen- oder Gasfeuerung, verschiedene Systeme. **Douchen, Waschmaschinen** u. s. w. — **Flügelpumpen, Hanf-, Gummi-** und **Metallschlänge.**

— Cataloge gratis. —

Zürich **Gosch-Nehlsen** Schipfe 39.

CHOCOLAT
in Tafeln und in Pulver
SPRÜNGLI
leicht löslicher reiner
CACAO

ZÜRICH. [6

Von Kennern bevorzugte Marke.
Garantirt rein bei mässigsten Preisen.

Auswahl ohne Konkurrenz!

Specialität:
Complete
Kinder-Ausstattungen.

Taufe-Garnituren	Geschenkstücke, als:
Erstlings-Linge	Tragmäntel
Tragkissen	Tragkleidchen
Waschkissen	Austragtücher
Abreibtücher	Hütchen, Schleier
Unterlagen in	Jäckchen, Vorleger
Caoutschouc	Lätzchen-Schürzchen
Molton, Schwamm	Steckkissen-Anzüge
Holzwolle, impräg.	Wagendecken u. -Kissen
Binden jeder Art	Geh-Kleidchen
Moseskörbe	Geh-Mäntelchen

— Auswahlsendungen und Kataloge franko. —

Geschäft I. Ranges. Separate Abtheilungen für **Damen-** und **Kinder-**Weisswaaren-Confection.

Reichhaltigste Stofflager ermöglichen jedem Wunsche für Massarbeit promptestens nachzukommen.

— **Vorhang- und Teppichstoffe.** —

Einzige Bezugsquelle für die Schweiz: Der ächten Dr. Lahmann'schen

Reform-Leibwäsche. [297

Schweiz. gemeinnütziger Frauenverein.

Haushaltungsschule in Buchs bei Aarau.

Beginn 11. August. Dauer des Kurses 3 Monate. Kursgeld Fr. 180. —, Pension inbegriffen. — Sich anzumelden bei (O 362 Lb) [530

Frl. E. Moser in **Buchs** bei Aarau.

---

[11] (8043)

Sus. Müller's
Selbstkocher

sollte in keiner Familie fehlen. Nebst grosser Ersparniss an Brennmaterial und Zeit hat man aus demselben wohlschmeckende, nahrhafte und leicht verdauliche Speisen. [534

Aerztl. empfohlen! Praktisch bewährt!

Preiscourant mit Zeugnisscopien gratis.

S. Müller & Co, Aussersihl-Zürich.

Fabrik und Magazin in:
Zürcherstrasse 44, Wiedikon.

Geschäftsverkauf.

Ein seit vielen Jahren mit bestem Erfolg betriebenes **Tapisserie- und Wollengeschäft** ist plötzlich eingetretener Verhältnisse halber käuflich abzutreten. Dasselbe, in einer Hauptstadt der Zentralschweiz mit ausgezeichneter Kundschaft betrieben, bietet einer intelligenten Person eine nachweisbar schöne Existenz.

Kaufbedingungen sehr günstig.

Offerten unter Chiffre **G G 720** bef. **Rudolf Mosse St. Gallen.** (M 2026) [516

Bougies Le Cygne Perle Suisse

16] (H 8025 X)

Die beliebten
Sommerpantoffeln
(Espadrilles) und [380
Schuhe zum Binden mit Hanfsohlen

sind wieder in allen Nummern vorräthig von Fr. 1. — bis Fr. 3. — das Paar.

D. Denzler, Zürich

Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

— **Wiederverkäufern Rabatt.** —

---

[433]

Anker-Pain-Expeller.

Das wirklich Gute

empfiehlt sich selbst!

Deshalb

beschränken wir uns darauf, an alle, welche den seit 25 Jahren bei **Gicht, Rheumatismus,** Gliederreissen, Erkältung usw. mit den besten Erfolgen angewendeten **echten**

Anker-Pain-Expeller

zu haben wünschen, die Bitte zu richten, **nur** Flaschen mit der Fabrikmarke **„Anker"** anzunehmen, denn alle Flaschen **ohne** Anker sind unecht. Zum Preise von 1 und 2 Frs., je nach Grösse, vorrätig in den meisten Apotheken.

F. Ad. Richter & Cie.,
Olten (Schweiz), Rudolfstadt,
New-York, 310 Broadway,
London E.C.

Schwabenkäfer-Fallen,

das beste **Vertilgungsmittel** (ohne Gift) 468] empfiehlt

C. Hess, Brühlgasse 7, **St. Gallen.**

Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau **Carolina Fischer,** 3 Boulevard de Plainpalais, **Genf.** [9

Bei Salzfluss, offenen Wunden u. bösen Füssen leistet das **Schrader'sche Indian-Pflaster Nr. 3,** bei nässenden u. trockenen Flechten Nr. 2, bei bösartigen, krebsähnlichen Geschwüren u. Knochenkrankheiten Nr. 1 die vorzüglichsten Dienste u. findet dieses berühmte Pflaster deshalb auch ausgedehnteste Anwendung. Paq. Fr. 3. 75. Apoth. **J. Schrader,** Feuerbach-Stuttgart. Zu beziehen durch d. Apoth. Stuttgart Hirschapoth. Broschüre in allen Dépôts gratis. [49-5

Generaldep.: Apoth. **Hartmann** in **Steckborn.** In den Apoth. zu **St. Gallen, Baden, Basel** (Adler-, Greifen- u. St. Elisabethenapoth.), **Bischofszell** (v. Muralt), **Flawil, Frauenfeld** (Dr. Schröder), **Heiden, Herisau** (Lobeck), **Kreuzlingen, Luzern** (Weibel), **Rapperswil, Ragaz** (Sünderhauf), **Rehetobel** (Joh. Hohl), **Rorschach** (Rothenhäusler), **Schaffhausen** (Pfähler u. Diez z. Klopfer), **Uster** (Apoth. Staubli), **Uznach** (Apoth. Sträuli), **Waldstatt** (Droguerie Eichmann), **Winterthur** (Mohrenapotheke), **Zürich** (Fingerhut am Kreuzplatz, Lavater z. Elephant, Lilienkron am Weinplatz, Brunner z. Paradiesvogel, Baumann in Aussersihl).

Bahnstation J.-B.-L. **Malters.**

Farnbühl

Postbureau **Schachen.**

Bad und klimatischer Kurort bei Luzern.

475] Gypsfreie **Stahlquelle von grossem Eisengehalt,** 730 M. ü. M. (nach St. Moritz höchstgelegene Stahlquelle). Einfache und Mineralbäder (Zusätze: Soole, Meersalz). Fichtennadelbäder. Aerztlich geleitete **elektrische Bäder** und **Douchen.** Massage. Frische Kuh- und Ziegenmilch aus eigener Stallung, Molken. Kuren von grossem Erfolg bei **Blutarmuth, Bleichsucht** und **Genitalaffektionen,** bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen. Sehr empfehlenswerth ferner für **Reconvalescenten** und Erholungsbedürftige. Mildes (alpines) Klima, anmuthige, geschützte Lage mit prachtvoller Aussicht. Waldpark in unmittelbarer Nähe. Kurhaus grösstentheils renovirt, mit allem Comfort ausgestattet (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damen-Salon. Billard, deutsche Kegelbahn, Kinderspiele. Fuhrwerke stets zur Verfügung. (M 7803 Z)

—— **Billigste Preise** bei aufmerksamer Bedienung. — **Kurarzt im Hause.** ——

Ausführliche Prospekte und genauere Auskunft bittet man gratis zu verlangen von der Badeverwaltung

Gebr. O. & A. Felder, *Eigenthümer.*

Preise von Thee

feinster Qualität und neuester Ernte

von **Carl Osswald** in **Winterthur.**

Ceylon in Original-Packung:

1 Paquet von 1 engl. Pfd. (453 Gr.) „ 3. 50
1 „ „ 1/4 „ „ (113 Gr.) „ 1. 20
Ceylon, offen, per 1/2 Kilo . . „ 3. 85
Chinesischer, Kongou oder Souchong:
per 1/2 Kilogramm . . . . **Fr. 4. 25**

Wiederverkäufer u. Abnehmer von mindestens 10 Pfund erhalten Rabatt. [320

Preise von **ächtem Ceylon-Zimmt** (ganz oder gemahlen)
1/2 Kilo Fr. 3, 100 Gr. 80 Cts., 50 Gr. 50 Cts.

Klimatischer Kurort

Rehetobel

im Kanton Appenzell,

berühmt durch die günstigen Erfolge der Kinderversorgung auf dem Gupf, schön gelegen, mit prachtvollen Aussichten auf den Bodensee und das Gebirge: eine Stunde von Heiden und zwei Stunden von St. Gallen entfernt. Post und Telegraph. Tüchtiger Arzt im Dorfe. Pensionspreis **Fr. 3. —.**

Es empfehlen sich höflich und sind zu näherer Auskunft gerne bereit: **Gottlieb Egli** zum Hirschen; **Konrad Oertli** auf dem Gupf; **Otto Rohner** zum Säntis; **J. Schürpf** zur Traube und **J. Tobler,** Lehrer. [514

Bez. Sargans. **Alpenkurort Weisstannen** Kt. St. Gallen.

—— Eröffnet den 1. Juni. ——

Hôtel und Pension „Alpenhof"

mit Dependance,

3400 Fuss über Meer.

428] Sehr milde, gesunde Alpenluft. Täglich frische Kuh- und Ziegenmolken. Anerkannt gute Küche, reelle Weine, komfortable Zimmer. Bequeme Badeeinrichtung. Hübsche Spaziergänge. **„Einziges" Telephon-Bureau des Thales im Hause!** Direkte Verbindung mit dem Telegraphenbureau Mels. **Tägliche Fahrpostverbindung Mels via Weisstannen und retour.** Privatfuhrwerke. **Pensionspreis Fr. 3. 50 bis Fr. 4. 50 incl. Zimmer.** Billige Arrangements für Familien. — Höflichst empfiehlt sich

(M 7449 Z) **A. Tschirky,** Besitzer.

Rheinfelden.

Rheinsoolbad zum „Schiff".

511] Schön gelegen und neu erstellt. Garten-Anlagen und Rhein-Terrassen, exakte Bedienung und **billigste Preise.** Prospekte und jede weitere Auskunft ertheilt bereitwilligst **Wwe. Louise Erny,** Besitzerin.

Bad- und Kuranstalt Rothenbrunnen.

—— 2 Poststunden von Chur. ——

Saison vom 5. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehend, **jod-** und **phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling.** Wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Blutarmuth, Skrophulose, Kropf und namentlich gegen Störungen im Wachsthum und Entwicklung der Kinder.

Badearzt im Etablissement wohnend. Neue comfortable Gebäude und vortreffliche Bad- und Douche-Einrichtungen. Soignirte Küche. Zu Auskunft, Zusendung von Prospekt, ärztlichen Berichten etc. ist gerne bereit die dortige

438] (H 396 Ch) ***Direktion.***

Gotthardbahnstation Schwyz-Seewen 4 Minuten.

Bad Seewen.

Am Lowerzer-See. Per Bahn 10 M. von Brunnen, Vierwaldstätter-See.

Zwischen Mythen und Rigi im herrlichen Thale von Schwyz gelegen.

Hôtel. — Mineralbäder zum „Rössli". — Pension.

446] **Eisenhaltige Mineral-, See-, Douche-** und **Soolbäder.** Kuh- und Ziegenmilch. Prächtige Schattenplätze beim Haus. Billige Preise. — **Prospekte über Einrichtung, Preise etc. gratis und franko.** — Offen vom 20. Mai bis im Oktober. — Den Tit. Kurgästen, Reisenden, Vereinen und Schulen empfehlen ihr **altbekanntes** Etablissement bestens

Wittwe Beeler & Söhne.

Klimatischer Sommerluftkurort

1468 m. ü. M. **Spinabad Davos.** 1468 m. ü. M.

—— Eröffnung am 1. Juni. ——

Schwefelquelle, Bad- und Douche-Einrichtung. Geschützte, waldreiche Umgebung. 40 comfortable Zimmer. Vorzügliche Küche und reelle Veltlinerweine. Kurarzt. Pensionspreis incl. Zimmer von Fr. 5—6. (O F 5775)

Omnibus am Bahnhof Davos-Platz. [435

Es empfiehlt sich bestens **Familie A. Gadmer,** Besitzer.

Hôtel & Kuranstalt 320 Meter über Meer **Weissbad** **Appenzell I.-Rh.** Post und Telegraph im Haus

hält seine grossen, komfortabel eingerichteten Lokalitäten den Tit. Touristen, Vereinen und Gesellschaften angelegentlichst empfohlen. **Für Letztere und Schulen werden bei vorheriger Bestellung billigere Preise gestellt. Für gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung** zu billigsten Preisen ist stets gesorgt. **Eröffnet 15. Mai.** — Hochachtungsvollst ***Die Direktion.***

NB. Grosse, gutbediente Stallung zur Verfügung. (O 2785 G) [418

Kt. Aargau Eisenbahn **MUMPF.** **Am Rhein** Post und Telegraph

Rhein-Soolbad zur „Sonne".

Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. — Billard. — Billige Pensionspreise. — Prospectus gratis. (M 6750 Z) [422

F. J. Waldmeyer-Boller, Besitzer.

1217 M. ü. M. **Alpenkurort Churwalden.** Graubünden.

Hôtel & Pension Mettier.

503] In herrlicher Lage von Wiesen und Wäldern umgeben. Grosser Speisesaal, Damensalon, Rauchzimmer, drei Veranden. Pensionspreis 6—7 Fr. Juni und September ermässigte Preise. Es empfiehlt sich bestens (H 433 Ch)

St. Mettier, Besitzer.

Bad Fideris

im Kanton Graubünden.

Eisenbahnstation Fideris, von wo aus täglich dreimalige Postverbindung.

Eröffnung 26. Mai 1890.

Berühmte eisenhaltige Natronquelle in reiner Alpenluft.

1056 Meter über Meer.

Bei Katarrh des Rachens, Kehlkopfs, **Magens,** der Lunge, bei Bleichsucht, **Blutarmuth,** Neuralgien, Migräne, Nervosität etc. von überraschendem Erfolg. — Das Etablissement ist verschönert und vergrössert, umgeben von herrlichen Tannenwäldern. Bäder, Douchen und Inhalationskabinet. Milchkuren. Neu eingerichteter Betsaal. Telegraph, Post, Billard. Juni und September ermässigte Preise.

Das Mineralwasser ist in frischer Füllung und in Kisten zu 30 Halbliter von der **Direktion,** vom Hauptdépôt, Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswyl,** sowie in den Mineralwasserhandlungen und Apotheken zu beziehen.

Prospekte und Erledigung von Anfragen durch [436

Kurarzt: **Dr. O. Schmid.** Die Baddirektion:

Fideris, im Mai 1890. **J. Alexander.**

Bad Gonten.

Bad-, Molken- und Luft-Kurort.

Eröffnet von Anfang Juni bis Ende September.

Mit **sehr stark eisenhaltigen** Quellen, für Trink- und Badekuren, vorzüglich gegen Blutarmuth und Rheumatismus. Schönste Aussicht auf die Säntiskette und Vorarlberge; mit Waldpark und Promenaden. Eisenbahnstation der Appenzellerbahn. — Anstaltsarzt: **Dr. Sutter** von Appenzell. — Pensionspreis mit Zimmer von Juni bis Mitte Juli und von Mitte August bis Ende September **Fr. 5,** von Mitte Juli bis Mitte August **Fr. 5 - 6.** Prospekte gratis und franco. Billige Preise und aufmerksame Bedienung zusichernd, empfiehlt sich höflichst

535] (M 8136 Z) **Sutter-Ullmann.**

Vis-à-vis dem Bahnhof. **Hoferbad in Appenzell.** **Vis-à-vis dem Bahnhof.**

Eisenhaltiges Mineralwasser für Bade- und Trinkkuren. Douchebäder. Kuhmilch eigen im Hause. **Vollständige Einrichtung zu Kneipp's Wasserkuren und Methode praktisch erlernt.** (Für Frauenzimmer weibliche Bedienung.) Schattige Anlagen mit anstossendem Wiesengrund. Gute Betten; reelle Weine mit guter Küche. Pensionspreis Fr. 3. 50. — Es empfiehlt sich bestens [524

Oscar Geiger, *Propriétaire.*

Verkaufs-Lokalitäten
Centralhof
Zürich
Erstes Schweiz. Versandtgeschäft.

Oettinger & Co. Zürich

Ausverkauf

Muster in Damenkleiderstoffen und Waarensendungen franco in's Haus geliefert. Neueste Modebilder gratis.

unseres ganzen Lagers in Damenkleider- und Waschstoffen.

Aus unserm diesjährigen **Saison-Ausverkauf** führen wir nur einige unserer Hunderte von **billigen Artikeln** an und machen besonders auf die **ganz aussergewöhnlich billigen Preise aufmerksam.** [495

— Spezialabtheilung Kleiderstoffe. —

		Preise per Elle	pr. Meter
Doppeltbr.	**Wincey** und **Oxford** in solidester Qualität	à Fr. —.39	—.65
do.	**Serges** u. **Armurés,** gar. reine Wolle, sol. Qual.	„ „ —.57	—.95
do.	**Rayé-figuré,** garant. reine Wolle, in sol. Qual.	„ „ —.69	1.15
do.	**Uni-foulé** vorzüglichster Qual. u. neueste Farben	„ „ —.75	1.25
do.	**Cachemirs** u. **Merinos,** gar. r. W., ca. 150 Qual.	„ „ —.85	1.45
do.	**Figuré-Rayé, Noppé** u. **Carreaux,** Neuestes und Solidestes	„ „ —.85	1.45
do.	**Beige-figuré,** gar. reine Wolle, neueste Farben	„ „ 1.10	1.85
do.	**Figuré-Carreaux,** Schotten, garantirt reine Wolle, neueste Dessins	„ „ 1.20	1.95
Jupons-	u. **Moiréestoffe** neuester u. solidester Qualität	„ „ —.57	—.95

— Spezialabtheilung Waschstoffe —

in **circa 6000** verschiedenen, nach den neuesten Dessins bedruckten und solid farbigen **Mustern.**

		Preise per Elle	pr. Meter
Elsässer Foulard-Stoffe, garantirt waschächt		à Fr. —.27	—.45
„ **Gela- Foulard,**	„ „	„ „ —.33	—.55
„ **Bertili-** „	„ „	„ „ —.36	—.60
„ **Media-** „	„ „	„ „ —.39	—.65
„ **Porto-** „	„ „	„ „ —.42	—.70
„ **Creola-** „	„ „	„ „ —.45	—.75
„ **Setta-** „	„ „	„ „ —.48	—.80
Alsace Satinette in ca. 200 Farben, garant. waschächt		„ „ —.57	—.95
Mousselinelaine, Zephir u. **Satinette,** gar. waschächt		„ „ —.75	1.25

Separat-Abtheilung für Herren- und Knabenkleider:

Buxkin, Velour, Kammgarn, Halblein und Halbtuch, 135 bis 145 cm breit, garantirt reine Wolle, nadelfertig à **Fr. 1. 65** per Elle oder **Fr. 2. 75** per Meter. **Waschstoffe für Herren- und Knabenkleider** à **65 Cts.** per Elle oder **Fr. 1. 10** per Meter. — **Muster** unserer **grossartig reichhaltigen Collectionen von Herrenstoffen** versenden **umgehend franco.** — Wiederverkäufer, Anstalten und Vereine machen wir auf die besonders billigen Preise extra aufmerksam.

Zur Einsichtnahme unseres **Lagers** laden höflichst ein:

Zürich Centralhof — **Oettinger & Co.** — Zürich Centralhof

P. S. **Muster** in **Damenkleider-, Wolle-** und **Waschstoffen,** sowie **Herren-** und **Knabenkleiderstoffen umgehend franco in's Haus.**

Jede Dame,

welche darauf sieht, das **Corset** stets der neuesten Costüm-Mode entsprechend, sowie in vorzüglichster Form bei grösster Solidität zu erhalten, lasse sich von unserer Corset-Abtheilung eine Auswahl kommen.

Speziell empfehlenswerth: unsere rühmlichst bekannten **Sarah-Corsets** mit vollendeter Brustform und nur ächt mit Stempel. Preis Fr. 9. 50 und Fr. 12. 50.

Ebenso bieten wir eine prachtvolle Auswahl der stets neuesten **Blousen** und **Taillen** in Tricot, Mousseline, Laine, Seide, Gloria, Baumwoll-Satin, sowie in sonstigen neuen Blousenstoffen. Auch extra Anfertigung nach Mass, grosse Mustercollection. Wunderschöne **Mädchenkleider** in Tricot und Stoff zu allen Preisen.

Bei Bestellung von Taillen und Corsets Angabe der Taillenweite auf dem Kleide gemessen, sowie ungefähre Preisanlage.

Illustrirte Kataloge gratis, sowie Auswahlsendungen franko. [419

Wormann Söhne, Basel
Confections-Magazine.

Wie gelangt man zu einem zarten Teint?

Einzig und allein durch Anwendung der seit Jahren berühmten und ärztlich empfohlenen **Kali-Kräuter-Seife.** Dieselbe erzeugt **zarten, frischen Teint** und hat sich glänzend bewährt gegen rauhe, spröde, fleckige Haut, **Sommersprossen, Gesichtsröthe, Pickeln, Finnen, Mitesser etc.,** à **65 Cts.,** in Verpackung von 3 Stück **Fr. 1. 95.** (H 749 Q)

Kali - Crême - Seife entfernt sicher **Flechten, Bartflechten, Hautröthe, Hautausschläge** jeder Art. **Die absolute Unschädlichkeit** wird ebenso garantirt wie die **zuverlässige Wirkung** bei richtiger Anwendung, à **Fr. 1. 25** und **Fr. 2. 50** pro Büchse.

Chinawasser zur **Stärkung** und **Pflege** der **Kopfhaut,** à **Fr. 2. 30.**
Hoppe's aromat. Mundwasser, zum **Desinfiziren** des **Mundes** und der **Zähne,** à **Fr. 2. 20.**
Hoppe's Brillant-Zahnpulver, verleiht den **Zähnen** eine **weisse Farbe,** à **75 Cts.**
Titonius-Oel oder **Haarkräuselwasser, natürliche Locken** zu erzielen, à **Fr. 1. 75.**
Haarfarbe, blond, braun und **schwarz, unschädlich,** à **Fr. 2. 25.**
Haartod, zur **Entfernung lästiger Haare,** à **Fr. 1. 60.** [25

— Nur ächt, wenn mit dem Namen der Firma „Gebrüder Hoppe" versehen. —

General-Dépôt: Eduard Wirz, Gartenstrasse, Basel.
In **St. Gallen** bei **F. Klapp,** Droguerie zum „Falken".

Jeder Hausmutter
ist zu empfehlen:
Dr. Städler's
Milchkoch-Apparat,

Derselbe verhütet das Sauerwerden der Milch und entfernt die den Säuglingen schädlichen Stoffe. [517

Vorräthig in zwei Grössen:
von 1/2 Liter . . . . . à **Fr. 3. 25**
und 1 „ . . . . . „ „ **4. 20**
bei **J. Buess-Meister**
Eisen- und Glaswaarenhandlung
in Burgdorf.

Goldene Medaillen:
Weltausstellung Antwerpen 1885.
Paris 1889.

CHOCOLAT

SUCHARD 128
NEUCHATEL (SUISSE)

Bagno-Lager bei den Corresp. für Gr. St. Gallen: **Weber & Aldinger L. Bernoulli Zürich & St. Gallen. Basel.** Zu haben bei den grössern Colonial- und Eswaaren-Händlern, Droguisten, Apothekern etc. [20

LIEBIG Company's Fleisch-Extract

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug J. v. Liebig in **BLAUER FARBE** trägt.

Beste Qualität!

Wäscheseile

50, 60 und 70 Meter lang, mit und ohne Brettchen,

Waschklammern,
Baumwollene Wäscheseile,
gekläppelt, welche **nie aufdrehen,**
per 50 Meter Fr. 8. —,

Thürvorlagen
von Cocos und Manillaseil,
Läufer und Teppiche
60, 70, 90, 100, 120 cm breit,
empfiehlt bestens [379

D. Denzler, Zürich
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Praktische Töchterbildungsanstalt.

Zürich. Vorsteher: **Ed. Boos-Jegher.** **Neumünster.**

501] **Beginn neuer Kurse** an sämmtlichen Fachklassen der **Kunst-** und **Frauenarbeitsschule** am **14. Juli.** Gründliche, praktische Ausbildung in allen weiblichen Arbeiten für das Haus oder besondern Beruf. Sprachen, Buchhaltung etc. Besondere Kurse für Handarbeitslehrerinnen. Neun Fachlehrerinnen und Lehrer. — **Internat** und **Externat.** Auswahl der Fächer freigestellt.

Kochschule. Bis jetzt über 1100 Schülerinnen ausgebildet. Programme gratis. Jede nähere Auskunft wird gerne ertheilt.

(H 2164 Z) — **Gegründet 1880.** —

In frischer Auswahl angekommen
diverse:
Glyzerinseife
Mandelseife
Sandseife
Rosenseife
Veilchenseife
Theerschwefelseife
Vaselinseife
Lilienmilchseife
Kämme und **Haarnadeln** in neuesten Genres
Pomaden
Kölnisch Wasser
Eau de Chinin
Zahnbürsten etc.

Die billigsten Preise zusichernd, empfiehlt sich achtungsvollst

Marie E. Sulser,
Poststrasse — **Chur.**

NB. Alle Sendungen franko. [222

1000 Briefe etc.

können, **offen** eingelegt, bequem in meinem

Universal-Briefordner [357

in **alphabetischer** Reihenfolge registrirt werden. Preis Fr. 5. — per Stück.

Geneigter Abnahme empfiehlt sich bestens

Ed. Bänninger, Buchbinder
Haldenstrasse **Luzern** Haldenstrasse.

Der **billigste** und **dauerhafteste** **Fussboden-Anstrich**
ist echter (O F 6090)

Linoleum-Fussbodenglanzlack

in vier Farben und farblos für Naturböden, geruchlos und schnelltrocknend, aus der

Lack- und Firniss-Fabrik
Kittelberger & Kresser in Bregenz am Bodensee,
alleinige Erfinder und Fabrikanten.

In **Basel** bei **Ph. Majer & Cie.,** Materialhandlung z. „Eichhorn".
„ **Rorschach** bei **A. Dudly-Sidler.**
In **St. Gallen** bei **J. Freitag.** [531
„ **Wil** bei **Emil Braun.**
„ **Zürich** bei **S. Fisler,** Spiegelgasse.

Töchterpensionat **Dedie-Juillerat** in **Rolle,** Genfersee.
Prosp. u. Referenzen zu Diensten. (H 9885 L)

Aechte geklöppelte Spitzen

in grösster Auswahl,

Etamine zu Jugendfestkleidern

empfiehlt: [528

Frau **Vonwiller,** Damm 17, **St. Gallen.**